

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2018

Nr. 20

Freitag, 18. Mai 2018



Obst und Gartenbauverein Ispringen

Es ist "Zeit", unser traditionelles

Pfingstfest

im Lehrgarten auf dem Berg

zu feiern. Hierzu lädt der Obst- und Gartenbauverein Ispringen e.V. herzlich ein.

Beginn:

Samstag, 19.Mai 2018, 16.00 Uhr

•Abendessen: Schwenksteak, Kartoffelsalat und Weck

Sonntag, 20.Mai 2018

•Mittagessen: Hähnchenbrustgeschnetzeltes mit Pilzrahmsoße und Spätzle

•Vegetarisches Gericht: Pilzrahmsoße und Spätzle

•Nachmittags: Kaffee und Kuchen ab 13.30 Uhr



sowie u.a. Heringsweck, Schnitzelweck, Brat- und Currywurst, Pommes, alkoholische und alkoholfreie Getränke.

Samstagabend: **Live-Musik mit Franco und Hansi** und im Zelt zeigen wir die **Live-Übertragung DFB-Finale Bayern-Frankfurt** auf Großbildleinwand.

Sonntagmorgen: 10.30 Uhr Gottesdienst im Lehrgarten für jedermann.

Für zahlreiche Kuchenspenden sind wir dankbar...

Euer OGV

Wir freuen uns auf Euch



**Notdienste/Beratung und Hilfe****Bereitschaftsdienst bei Störungen**

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen oder	Tel. 07231/58 78 720 Tel. 0174/61 41 762
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.	Tel. 07231/37 37
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim	Tel. 0180/51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum: Wilferdinger Straße 67; 75179 Pforzheim	Tel. 498-0
Klinikum Pforzheim: Kanzlerstraße 2-6; 75175 Pforzheim Dienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr, Mittwoch: von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, an Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. von Vorabend 19.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr.	Tel. 969-0
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Öffnungszeiten der Kinder Notfallpraxis (NOKI) sind: Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 08.00 – 20.00 Uhr, Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr	Tel. 07231/9 69 29 69
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 18.05.2018	Wartberg-Apotheke Pforzheim Redtenbacherstr. 22 Tel. 07231/5 13 72
Samstag 19.05.2018	Brunnen-Apotheke Ersingen Lange Straße 1, Kämpfelbach Tel. 07231/8 94 38
Sonntag 20.05.2018	Christoph-Apotheke Christoph-Allee 11, Pforzheim Tel. 07231/31 21 40
Montag 21.05.2018	Apotheke Melder Hauptstr. 58, Remchingen Tel. 07232/7 10 70
Dienstag 22.05.2018	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstr. 8 Tel. 07231/98 40 40
Mittwoch 23.05.2018	Hebel-Apotheke im Ärztecetrum Simmlerstr. 3, Pforzheim Tel. 07231/31 66 99
Donnerstag 24.05.2018	Hohenzollern-Apotheke Hohenzollernstr. 29, Pforzheim Tel. 07231/3 44 05
Freitag 25.05.2018	Moritz Apotheke Pforzheim Museumstr. 4 Tel. 07231/5 89 80 71
Samstag 26.05.2018	Central-Apotheke, Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 32 Tel. 07231/10 60 64

Soziale Dienste und Einrichtungen**Diakoniestation Ispringen**

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Rufbereitschaft für Notfälle: Tel. 01761/867 10 10

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Gruppe am Montag, 14.30 bis 17.30 Uhr
Gruppe am Mittwoch, 14.30 bis 17.30 Uhr
Tischlein Deck Dich, 10.00 bis 14.00 Uhr freitags.
Auf Wunsch Fahrdienst zu allen Gruppenangeboten
Ansprechpartnerin Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Käbler (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonisches Werk Pforzheim-Land **Tel. 07231/91 70-0**

Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt

Fachstelle für häusliche Gewalt; Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-31**

Schwangerenberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-58**

Hospiz Westlicher Enzkreis e. V.

Begleitung von lebensbedrohlich erkrankten Menschen und Sterbenden sowie deren Angehörigen **Mobil 0152/09465523**
Tel. 07236/2799897

Frauenhaus

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Pforzheim
(24 Stunden Rufbereitschaft) **Tel. 07231/35 84 28**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr

(tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen;- Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) **Tel. 07231/9227760**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche **Tel. 07231/30870**

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit, Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Fachberatungsstelle für Wohnungslose

(Zentrale) – 61/62 Fachberatungsstelle **Tel. 07231/566 196-0**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim



Müll/Umwelt

Informationen aus dem Rathaus

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Recyclinghof Ispringen	Recyclinghof Batschlott	Sonstiges
MAI					
1 Di	Maifeiertag				
2 Mi					
3 Do			14:00-17:30		
4 Fr					
5 Sa			13:00-16:00	8:30-11:30	
6 So					19. KW
7 Mo					
8 Di	x				
9 Mi			9:00-12:30		
10 Do	Himmelfahrt				
11 Fr			9:00-12:30	14:00-17:30	
12 Sa			8:30-11:30	13:00-16:00	
13 So					20. KW
14 Mo		□			
15 Di		●			
16 Mi			14:00-17:30		
17 Do					
18 Fr			14:00-17:30	9:00-12:30	
19 Sa			13:00-16:00	8:30-11:30	
20 So	Pfingstsonntag				
21 Mo	Pfingstmontag				
22 Di					
23 Mi	x				E-Geräte*
24 Do			9:00-12:30	14:00-17:30	
25 Fr					
26 Sa			8:30-11:30	13:00-16:00	
27 So					22. KW
28 Mo					
29 Di			14:00-17:30		
30 Mi					
31 Do	Fronleichnam				

Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen:

Die Gemeindeverwaltung entschuldigt sich für den Fehlerteufel im Nachruf von Frau Johanna Weiß. Sie ist am 27. April 2018 verstorben. Nicht, wie angegeben, am 27. April 2017.

Ispringen-barrierefrei



Erheblich eingeschränkte „Schulterfreiheit“ am Rothenrain

Liebe Ispringer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Ihrer Information die Themen, die wir bei unserer letzten Sitzung angesprochen haben:

- Der Eingang der Festhalle ist nicht barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung, Rollator oder Rollstuhl. Hier wäre ein von außen bedienbarer Türöffner, evtl. mit zuschaltbarem Bewegungssensor hilfreich.
- Mülltonnen als Mobilitätshindernis: an den Abfuhrtagen stehen die vollen oder geleerten Tonnen auf den Gehsteigen, sodass keine Rollstühle, Rollatoren oder Kinderwagen daran vorbei kommen. Wegen der beengten Fahrwege können sie auch nicht auf der Straße stehen. Gerade in den engen Ispringen Straßen mit Gefälle, wie z. B. Nussbaumstraße, Bergstraße ist eine Lösung dieses Problems sehr schwierig – was meinen Sie als Ispringer Mitbürger?
- In unserer Sitzung wurde auch angesprochen, was in der letzten Gemeinderatssitzung schon thematisiert wurde: ein Behindertenparkplatz sollte bei den Parkplätzen in der Eisenbahnstraße am Bahnhof eingerichtet werden. Für Rollstuhlfahrer ist es sehr beschwerlich, auf den Behindertenparkplätzen in der Genossenschaftsstraße zu parken und dann durch die Unterführung (Gefälle!!! und Steigung) zu den Bahnsteigen zu gelangen. Außerdem steht das Wartehäuschen am südlichen Bahnsteig weit außerhalb der Wartezone der Stadtbahn – wir hoffen, dass diese Punkte beim barrierefreien Umbau unseres Bahnhofes berücksichtigt werden.
- Am 24. April unternahm unsere Gruppe die Begehung des Bereiches Breitenstein-Rothenrain. Auch hier, wie bei unseren früheren Begehungen, waren ähnliche Probleme zu sehen: enge Passagen zwischen geparkten Autos und den Grundstücken, seitliches Gefälle auf den Gehwegen mit der Gefahr des Abdriftens von Rollator oder Rollstuhl, teilweise hohe Schwellen

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
 Telefon: 07231 / 98 12 - 0
 E-Mail: pressestelle@ispringen.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de
 Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
 75417 Mühlacker
 Telefon: 07041 / 30 22
 Telefax: 07041 / 52 49



an den Straßeneinmündungen. Außerdem fiel auf, dass Hecken von Grundstücken oft weit in den Gehweg hineinragen (s. Photo), was sowohl Passanten mit wie auch ohne Behinderung beeinträchtigt.

- Etwas Erfreuliches: viele von uns bei früheren Begehungen festgestellte Mobilitätshindernisse sind mittlerweile von Gemeinde, Bauhof und dem beauftragten Bauunternehmen beseitigt worden, um hier nur das Problem am Kreisverkehr oder an der Einmündung der Schulstraße in die Eisenbahnstraße zu nennen. Dafür bedanken wir uns bei unserer Gemeindeverwaltung.

Zu unserem nächsten Treffen am 28. Mai um 20.00 im Bürgerhaus Regenbogen laden wir Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, recht herzlich ein.

Bauhofmitarbeiter Roland Deeg

seit 25 Jahren im Dienst der Gemeinde Ispringen



Bürgermeister Thomas Zeilmeier (rechts) dankt Roland Deeg für seine 25-jährige qualifizierte Mitarbeit im Bauhof der Gemeinde Ispringen

Seit 25 Jahren steht Roland Deeg im Dienst der Gemeinde Ispringen. Er ist, wie Bürgermeister Thomas Zeilmeier sagte, in Ispringen durch seine vielseitigen Einsätze als Bauhofmitarbeiter im öffentlichen Bereich sowie an Schule, Sporthalle und Festhalle, ein bekanntes Gesicht. Mit einer Urkunde zum Dienstjubiläum und einem Präsent der Gemeinde dankte Zeilmeier dem Jubilar auch für seine stetige Bereitschaft quasi „Tag und Nacht“ in Einsatz zu gehen, wenn es Probleme gibt, die schnellstens behoben werden müssen. Wie Bauhofleiter Michael Habmann bestätigt, ist Roland Deeg ein ausgezeichneter Teamplayer, was im Bauhofteam geschätzt werde und die Zusammenarbeit sowie die Aufgabenabwicklung im Betrieb effektiv mache.

„Man muss den Hut ziehen vor den Leistungen der dortigen Mitarbeiter. Vor allem auch – was kaum wahrgenommen wird – wenn es nachts um drei Uhr mit dem Winterdienst losgeht und zu Beginn des Berufsverkehrs die Straßen frei sind“, lobte Bürgermeister Zeilmeier die gesamte elfköpfige Belegschaft.

Roland Deeg, gebürtiger Ispringer, 56 Jahre alt, brachte für das breit gefächerte Aufgabenspektrum im Bauhof die entsprechenden beruflichen Voraussetzungen mit, als gelernter Karosseriebauer und Facharbeiter im Bereich Warmwasser-, Heizungs- und Industriemontage. Überwiegend ist Deeg im Bereich Wasserversorgung eingesetzt. Für den kritischen Blick auf die Sicherheit der Spielplätze ist er auch geschult.

Mit dem LKW-Führerschein ist er für die Bedienung der Großmaschinen bei der Grünpflege und im Winterdienst prädestiniert. Außerdem gehört Deeg dem vierköpfigen Hausmeisterpool an, der sich um die öffentlichen Gemeindeeinrichtungen kümmert. Seit vielen Jahren sichert er durch seinen Feuerwehrdienst auch die Tagesverfügbarkeit der Ispringer Wehr mit. Schott

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

Mathilda Elsa Striepen ist am 23.03.2018 in Pforzheim geboren.
Eltern: Anke Marx und Lars Striepen,
wh.: Waldstr. 5 in Ispringen

Malik-Ayoub Bentrea ist am 03.04.2018 in Pforzheim geboren.
Eltern: Louisa Charef-Bentrea und Abdelkader Bentrea,
wh.: Hohwaldstr. 2/1 in Ispringen

Julie Mare Siaud ist am 18.04.2018 in Pforzheim geboren.
Eltern: Rebecca und Manuel Siaud,
wh.: Schönblickstr. 10 in Ispringen

Elijah Gabriel Beck ist am 25.04.2018 in Pforzheim geboren.
Eltern: Julia und Oliver Beck,
wh.: Lärchenweg 5 in Ispringen

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Standesamt Ispringen, Frau Armbruster, Tel. 07231/9812-14

Amtliche Bekanntmachungen

ABWASSERVERBAND KÄMPFELBACHTAL

Öffentliche Bekanntmachung

Wirtschaftsplan des Abwasserverbandes Kämpfelbachtal für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund von § 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit §§ 8, 15 der Verbandssatzung sowie §§ 3, 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Kämpfelbachtal am 25. April 2018 folgenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 festgestellt:

I.

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt:

- | | |
|---|---------------|
| 1. im Erfolgsplan
mit Erträgen und Aufwendungen von je | 2.475.000 EUR |
| 2. im Vermögensplan
mit Einnahmen und Ausgaben von je | 1.330.000 EUR |

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen beträgt 0 EUR

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 450.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 0 EUR

§ 5

- | | |
|---|------------------|
| 1. Die Umlagen werden nach der Abwassermenge wie folgt festgesetzt: | |
| im Erfolgsplan | 2.298.000,00 EUR |
| davon Gemeinde Eisingen | 361.291,56 EUR |
| Gemeinde Ispringen | 514.407,30 EUR |
| Gemeinde Kämpfelbach | 487.359,84 EUR |
| Gemeinde Königsbach-Stein | 934.941,30 EUR |



2. Die Umlagen werden nach den Einwohnerzahlen wie folgt festgesetzt: im Vermögensplan	70.000,00 EUR
davon Gemeinde Eisingen	12.005,70 EUR
Gemeinde Ispringen	15.761,90 EUR
Gemeinde Kämpfelbach	16.490,60 EUR
Gemeinde Königsbach-Stein	25.741,80 EUR

II.
Der Wirtschaftsplan ist – wie mit Schreiben der Rechtsaufsichtsbehörde vom 03. Mai 2018, AZ: 01/902.41, mitgeteilt – vollzugsreif; genehmigungspflichtige Teile enthält der Wirtschaftsplan nicht.

III.
Der Wirtschaftsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO vom 22. bis 30. Mai 2018 im Rathaus Stein, Zimmer 3, öffentlich aus. Königsbach-Stein, den 08. Mai 2018

Der Verbandsvorsitzende
gez. Udo Kleiner
Bürgermeister

für eine „enkeltaugliche“ Zukunft. Städte, Gemeinden und Kreise sind zentrale Akteure für eine nachhaltige Entwicklung. Insbesondere Ziel 11 („Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen“) ist eine Herausforderung für die kommenden Jahre. „Dazu gehört für uns beispielsweise, Zugang zu bezahlbarem Wohnraum zu schaffen und Umweltbelastungen in den Städten und Gemeinden zu senken“, umreißt Landrat Bastian Rosenau die Aufgabe.

Dafür hat der Enzkreis mit Unterstützung der Engagement Global gGmbH (als Projektträger des Bundesministeriums für Entwicklung und Zusammenarbeit) die 90prozentige Förderung einer Stelle für einen „Koordinator für Entwicklungspolitisches Engagement“ bewilligt bekommen; die Stelle wird im Juli 2018 besetzt. (enz)

Mitteilungen anderer Behörden

Urkunde für Agenda 2030

Enzkreis will Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten
ENZKREIS. Im Sommer 2017 hat der Kreistag des Enzkreises einstimmig der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und der Musterresolution des Deutschen Städtetags und des Rats der Gemeinden und Regionen Europas zugestimmt. Im Rahmen eines Vernetzungstreffens in Köln wurde dem Enzkreis kürzlich die Urkunde mit den 17 Zielen für eine nachhaltig globale Kommune überreicht. Insgesamt haben damit 73 Städte, Gemeinden und Landkreise die Musterresolution unterzeichnet.



Annette Turmann von Engagement Global und Sabine Drees vom Deutschen Städtetag überreichen die Urkunde mit den 17 Zielen für eine global nachhaltige Kommune an Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung des Enzkreises (v.l.n.r.).

Mit der Unterzeichnung der Resolution bekennt sich der Enzkreis zur Agenda 2030, die im September 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedete wurde. Die darin enthaltenen Entwicklungsziele, die „Sustainable Development Goals“, sollen nun im Enzkreis und seinen Gemeinden konkretisiert und mit Leben gefüllt werden. Zu den 17 Zielen gehören 169 Unterziele, die alle Bereiche des Lebens betreffen, darunter nachhaltiger Konsum, Gesundheit und Wohlergehen, Geschlechtergerechtigkeit, bezahlbare und saubere Energie.

Der Enzkreis reiht sich damit weltweit ein – 192 Länder haben die Agenda 2030 der UN verabschiedet – und stellt die Weichen

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

21.05.	Küst, Hannelore	Karlstr. 5/4	80 Jahre
21.05.	Huhn, Renate	Lindenweg 12	70 Jahre
22.05.	Rudel, Helmut	Buchenweg 54	80 Jahre
23.05.	Wasik, Hans-Jürgen	Im Mahler 57	75 Jahre
25.05.	Petzold, Hildegard	Kraichgaustraße 27	75 Jahre



Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog: www.buecherei.ispringen.de
eBib Nord-schwarz-wald: www.onleihe.de/ebib

Telefon: 07231/800311 · Email: buecherei1@ispringen.de
Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Liebe Leser,
vielleicht sind Sie schon dabei Ihren **Sommerurlaub** zu planen. Wo soll es hingehen? Wir können Sie bei der Entscheidung mit Reiseführern unterstützen.



Neue Reiseführer



Neu bei uns eingetroffen sind eine Vielzahl an **Reiseführern** z.B. **City/Trip Paris, Potsdam, Hamburg; Insel/Trip Malta, Korfu, Ibiza, Irland oder Côte D'Azur, Elsass oder für die Aktive Alb-Neckar-Radweg, Kraichgau-Hohenlohe-Radweg** um nur einige zu nennen. Weitere Reiseführer und Literatur zu den unterschiedlichsten Reisezielen finden Sie in unserem Sachbuchbereich und Romanraum.

Übrigens: Falls Sie es nicht schaffen, ein Buch innerhalb der Leihfrist fertig zu lesen, können Sie die Leihfrist jederzeit selbst von Zuhause aus über unseren Online Katalog verlängern. Oder rufen Sie einfach an Tel.-Nr. 07231-800311 ein Anrufbeantworter ist geschaltet, natürlich können Sie uns auch eine E-Mail an buecherei1@ispringen.de schreiben. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Namen und Ihre Bibliotheksausweisnummer zu nennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Das Büchereiteam